



Bayern Daten 2020

Die wichtigsten Strukturdaten aus dem
Statistischen Jahrbuch für Bayern 2020



Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Das aktuelle Veröffentlichungsverzeichnis ist im Internet als Datei verfügbar, kann aber auch als Druckversion kostenlos zugesandt werden.

Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z. B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z. B. von Verzeichnissen, von Beiträgen, vom Jahrbuch).

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- x Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtigtes Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Publikationsservice

Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter www.statistik.bayern.de/produkte

Auf- und Abrunden

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100% abweichen. Eine Abstimmung auf 100% erfolgt im Allgemeinen nicht.

Abkürzungen

€	Euro
EU	Europäische Union
Gv	Gemeindeverband
ha	Hektar (10 000 m ²)
hl	Hektoliter (100 Liter)
Mill.	Million
%	Prozent
km ²	Quadratkilometer
m ²	Quadratmeter
St.	Stück
TJ	10 ¹² Joule
t	Tonne

Impressum

Bayern Daten 2020

Die wichtigsten bayerischen Strukturdaten aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik auf einen Blick.

Erscheinungsweise: jährlich

Redaktionsschluss: 30. November 2020

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik
Nürnberger Straße 95
90762 Fürth

Bildnachweis

Bayerisches Landesamt für Statistik

Papier

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier, chlorfrei gebleicht

Bestell-Nummer

Z2100G 202000

Preis

Einzelheft kostenlos (zzgl. Versandkosten)
PDF-Datei kostenlos

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6311
Telefax 0911 98208-6638

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6563
Telefax 0911 98208-6573

© Bayerisches Landesamt für Statistik, Fürth 2020

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbenden oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Inhaltsverzeichnis

Karte des Freistaates Bayern	5
Gebiet und Bevölkerung	6
Abbildung Altersaufbau der Bevölkerung am 31. Dezember 2019 nach Geschlecht	7
Bevölkerungsbewegung	8
Abbildungen Lebendgeborene und Gestorbene seit 1952	9
Eheschließungen und Ehelösungen seit 1952	9
Einbürgerungen 2019 nach dem Alter	9
Einbürgerungen 2019 nach der Aufenthaltsdauer	9
Gesundheitswesen	10
Abbildungen Aufgestellte Betten in allgemeinen Krankenhäusern seit 2000	11
Ärzte in freier Praxis seit 2000	11
Sterblichkeit 2018 nach ausgewählten Todesursachen	11
Bildung und Kultur	12
Abbildungen Kinder in vorschulischen Einrichtungen und Schüler seit 2009/10	13
Schüler an beruflichen Schulen und Studierende seit 2009/10	13
Rechtspflege	12
Abbildung Verurteilte seit 2000	13
Erwerbstätigkeit	14
Abbildungen Erwerbstätige 1970, 1987 und 2019 nach Stellung im Beruf	15
Arbeitslose und gemeldete Stellen seit 1995	15
Arbeitslosenquote seit 1995	15
Land- und Forstwirtschaft	16
Abbildungen Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe 1999, 2010 und 2016 nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche	17
Viehbestand 2007, 2010, 2013 und 2016	17
Landwirtschaftlich genutzte Fläche 2016	17
Produzierendes Gewerbe	18
Abbildungen Auftragseingang des Verarbeitenden Gewerbes 2018 und 2019	19
Produktion des Verarbeitenden Gewerbes, Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 2018 und 2019	19
Umsatz und tätige Personen im Bauhauptgewerbe 2018 und 2019	19
Bautätigkeit und Wohnungswesen	20
Abbildungen Genehmigte Wohnungen in den Regierungsbezirken 2019	21
Fertiggestellte Wohnungen seit 1975	21
Bestand an Wohngebäuden und Wohnungen seit 1950	21
Handel und Gastgewerbe	22
Abbildungen Ein- und Ausfuhr 2019 nach wichtigen Ländern	23
Entwicklung des Außenhandels seit 1995	23
Gästekünfte und -übernachtungen in Beherbergungsbetrieben und auf Campingplätzen 2019 nach dem Herkunftsland der Gäste	23

Verkehr	24
Abbildungen Entwicklung des Kraftfahrzeugbestandes seit 1980	25
Entwicklung der Straßenverkehrsunfälle seit 1980	25
Geld und Kredit	24
Abbildung Beantragte Insolvenzverfahren 2006 bis 2019	25
Sozialwesen	26
Abbildungen Schwerbehinderte Menschen am 31. Dezember 2019	
nach Grad der Behinderung	27
Verfügbare Plätze und Pflegebedürftige in Pflegeheimen	
am 15. Dezember 2017 nach Regierungsbezirken und Pflegestufen	27
Anzahl der Pflegeheime	27
Öffentliche Finanzen	28
Abbildung Steuereinnahmen von Staat und Kommunen 2019	29
Löhne und Gehälter (Verdienste)	28
Abbildung Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste vollzeitbeschäftigter	
Arbeitnehmer seit dem 1. Quartal 2012	29
Preise	30
Abbildungen Verbraucherpreisindex seit 2000:	
Entwicklung nach ausgewählten Gütergruppen	31
Veränderung gegenüber dem Vorjahr bzw. Vorjahresmonat	31
Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen	32
Abbildungen Wachstumsraten des realen Bruttoinlandsprodukts in Bayern und	
in Deutschland seit 1955	33
Wirtschaftsstruktur im Jahr 2019	33
Karte der Bundesrepublik Deutschland	34

Freistaat Bayern mit Regierungsbezirken, kreisfreien Städten und Landkreisen

Gebietsstand: 31. Dezember 2019



- ① Erlangen
- ② Nürnberg
- ③ Schwabach

	Landesgrenze
	Regierungsbezirksgrenzen
	Grenzen der kreisfreien Städte und Landkreise
	Kreisfreie Stadt
MÜNCHEN	Landeshauptstadt, Sitz der Regierung des Regierungsbezirks Oberbayern
ANSBACH	Sitz der Regierung eines Regierungsbezirks
Cham	Name einer kreisfreien Stadt oder eines Landkreises



Schwaben 7 Name und Schlüssel eines Regierungsbezirks

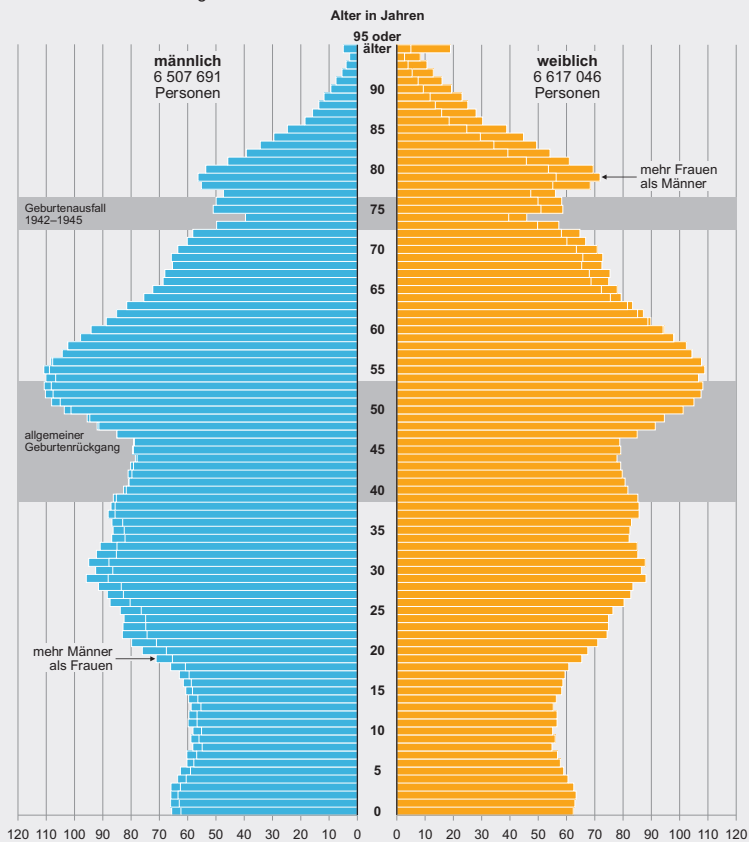
Gebiet und Bevölkerung	Einheit	2000	2010	2019
Fläche am 31. Dezember	km ²	70 548	70 550	70 542
Bevölkerung am 31. Dezember	Anzahl	12 230 255	12 538 696	13 124 737
und zwar männlich	Anzahl	5 974 283	6 158 439	6 507 691
verheiratet ¹	Anzahl	5 474 486	5 183 925	5 755 538
davon im Alter von				
unter 6 Jahren	%	6,2	5,1	5,8
6 bis unter 15 Jahren	%	10,1	8,7	7,9
15 bis unter 18 Jahren	%	3,2	3,2	2,8
18 bis unter 25 Jahren	%	7,8	8,4	7,8
25 bis unter 30 Jahren	%	6,2	6,1	6,5
30 bis unter 40 Jahren	%	17,3	12,4	13,3
40 bis unter 50 Jahren	%	14,4	17,0	12,7
50 bis unter 65 Jahren	%	18,6	19,5	22,7
65 Jahren oder mehr	%	16,2	19,5	20,5
darunter Ausländer	1 000	1 132	1 191	1 780
Einwohner je km ²	Anzahl	173	178	186
Privathaushalte ²	1 000	5 521	6 065	6 479
davon Einpersonenhaushalte	1 000	1 946	2 412	2 715
Mehrpersonenhaushalte	1 000	3 575	3 653	3 765
davon mit 2 Personen	1 000	1 759	1 956	2 074
3 oder mehr Personen	1 000	1 816	1 697	1 690
Durchschnittliche Haushaltsgröße	Personen	2,2	2,1	2,0

1 2019 einschl. der Personen in Lebenspartnerschaften.

2 Ergebnisse des Mikrozensus.

Altersaufbau der Bevölkerung am 31. Dezember 2019 nach Geschlecht in Tausend

13 124 737 Personen insgesamt



1880



1925



1950



1980



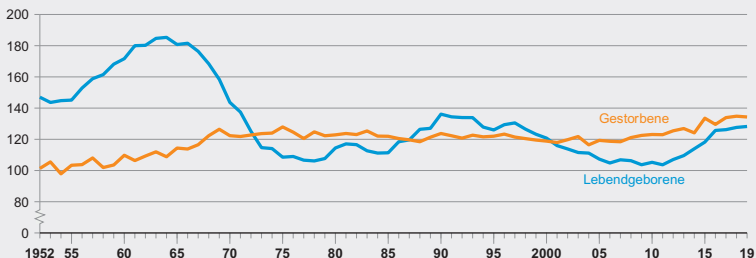
Bevölkerungsbewegung	Einheit	2000	2010	2019
Eheschließungen ¹	Anzahl	63 038	59 092	68 501
Eheschließungen je 1 000 Einwohner	Anzahl	5,2	4,7	5,2
Ehescheidungen ²	Anzahl	27 250	26 807	22 317
Ehescheidungen je 1 000 Einwohner	Anzahl	2,2	2,1	1,7
Lebendgeborene	Anzahl	120 765	105 251	128 227
Lebendgeborene je 1 000 Einwohner	Anzahl	9,9	8,4	9,8
Gestorbene	Anzahl	118 846	123 089	134 313
Gestorbene je 1 000 Einwohner	Anzahl	9,8	9,8	10,3
Überschuss der Geborenen bzw. Gestorbenen (-)	Anzahl	1 919	-17 838	-6 086
Zuzüge über die Landesgrenze	Anzahl	289 307	258 314	395 692
Fortzüge über die Landesgrenze	Anzahl	215 938	212 699	337 144
Wanderungsgewinn	Anzahl	73 369	45 615	58 548
Einbürgerungen	Anzahl	20 622	12 021	20 977

1 2019 einschl. der Eheschließungen zwischen Personen gleichen Geschlechts.

2 2019 einschl. der Ehescheidungen gleichen Geschlechts.

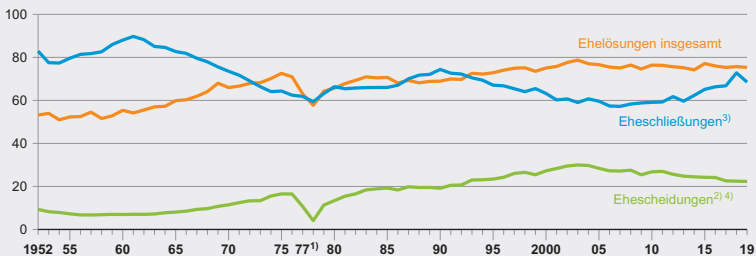
Lebendgeborene und Gestorbene seit 1952

in Tausend



Eheschließungen und Ehelösungen seit 1952

in Tausend



1) Inkrafttreten des Ersten Gesetzes zur Reform des Ehe- und Familienrechts.

2) Im Zusammenhang mit der vollständigen Neufassung der Anordnung über die Erhebung von statistischen Daten in Familiensachen zum 1. September 2009 im Zuge des FGG-Reformgesetzes und der Umstellung des Geschäftsstellenautomationsystems bei den meldenden Berichtsstellen ist in der Ehelösungsstatistik für das Jahr 2009 in Bayern von einer Untererfassung von schätzungsweise 1 900 Fällen auszugehen.

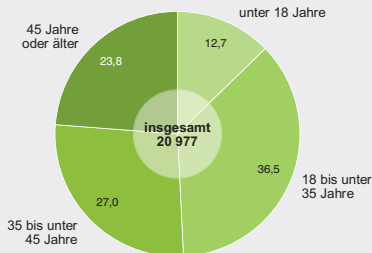
3) Ab Berichtsjahr 2018 einschl. gleichgeschlechtlicher Eheschließungen und ab Berichtsjahr 2019 einschl. Eheschließungen von Personen mit diversem Geschlecht.

4) 2019: einschl. gleichgeschlechtlicher Ehescheidungen.

Einbürgerungen 2019

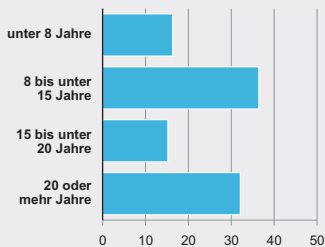
nach dem Alter

in Prozent



nach der Aufenthaltsdauer

in Prozent



Gesundheitswesen	Einheit	2000	2010	2019
Berufsausübende Ärzte in freier Praxis am 31. Dezember ¹	Anzahl	21 417	24 478	27 860
Berufsausübende Zahnärzte in freier Praxis am 31. Dezember ²	Anzahl	8 323	9 924	11 661
Öffentliche Apotheken am 31. Dezember	Anzahl	3 431	3 430	3 073
Krankenhäuser am 31. Dezember	Anzahl	406	373	354 ⁵
darin Krankenbetten ³	Anzahl	83 484	75 789	76 226 ⁵
hauptamtliche Ärzte	Anzahl	16 740	22 747	30 256 ⁵
Krankenpflegepersonen	Anzahl	61 836	62 171	69 677 ⁵
Sterbefälle durch ... je 100 000 Einwohner				
Krankheiten des Kreislaufsystems insgesamt ⁴	Anzahl	467,0	412,1	384,2 ⁵
bösartige Neubildungen	Anzahl	243,6	244,1	242,3 ⁵
Krankheiten des Atmungssystems	Anzahl	59,4	67,4	76,9 ⁵
Krankheiten des Verdauungssystems	Anzahl	45,7	49,9	46,9 ⁵
Unfälle aller Art	Anzahl	24,9	18,2	34,1 ⁵
vorsätzliche Selbstbeschädigung	Anzahl	16,1	14,1	12,8 ⁵

1 Ab 2000 Zahlen der Bayerischen Landesärztekammer.

2 Ab 2000 Zahlen der Bayerischen Landeszahnärztekammer; diese Mitgliederstatistik wurde überarbeitet und weicht deshalb gegebenenfalls gegenüber früheren Publikationen ab.

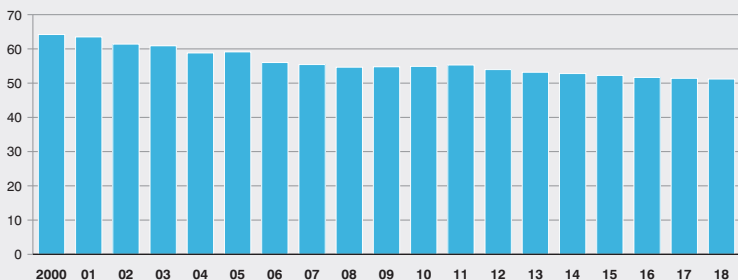
3 Jeweils Jahresdurchschnitt.

4 Durch die Revision der Todesursachensystematik hat sich die Abgrenzung dieser Positionen mehrmals geändert.

5 Werte des Jahres 2018.

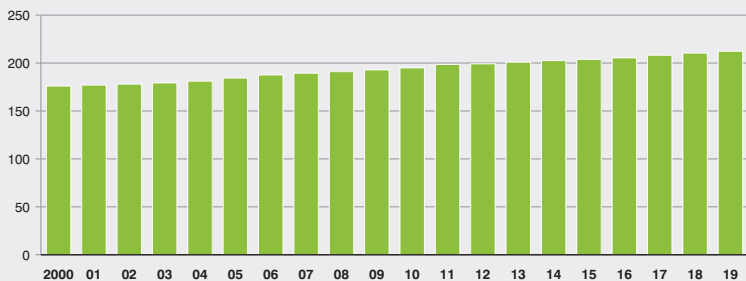
Aufgestellte Betten in allgemeinen Krankenhäusern seit 2000

je 10 000 Einwohner



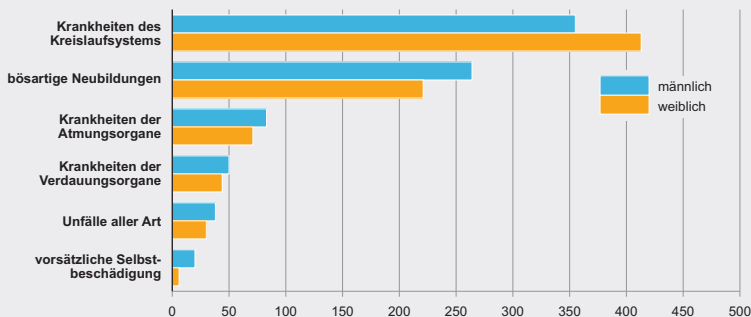
Ärzte in freier Praxis seit 2000

je 100 000 Einwohner



Sterblichkeit 2018 nach ausgewählten Todesursachen

Gestorbene je 100 000 Einwohner des gleichen Geschlechts



Bildung und Kultur		Einheit	2000	2010	2019
Kindertageseinrichtungen am 1. März	Plätze	Anzahl	368 504 ¹	501 565	639 208
	betreute Kinder	Anzahl	368 422 ¹	461 177	579 092
Volksschulen am 1. Oktober (ab 2012 Grundschulen sowie Mittel-/Hauptschulen)	Schulen	Anzahl	2 858	3 166	3 294
	Schüler	Anzahl	858 128	665 334	637 550
	Lehrer	Anzahl	48 088	44 185	39 650
Realschulen am 1. Oktober ²	Schulen	Anzahl	335	368	379
	Schüler	Anzahl	166 902	242 516	21 198
	Lehrer	Anzahl	10 194	14 271	15 448
Gymnasien am 1. Oktober	Schulen	Anzahl	400	413	431
	Schüler	Anzahl	322 056	387 761	311 212
	Lehrer	Anzahl	21 779	26 367	25 134
Berufsschulen am 20. Oktober ³	Schulen	Anzahl	235	228	229 ⁵
	Schüler	Anzahl	298 008	285 106	274 947 ⁵
	Lehrer	Anzahl	8 195	8 068	8 914 ⁵
Studierende an Hochschulen insgesamt ⁴		Anzahl	213 301	287 432	394 144
darunter an Universitäten		Anzahl	150 814	189 270	245 215
Kunsthochschulen		Anzahl	3 046	3 299	3 535
Fachhochschulen (einschl. Verwaltungsfachhochschulen)		Anzahl	58 788	94 277	144 862

1 Nur Kindergärten.

2 Einschl. Realschulen zur sonderpädagogischen Förderung.

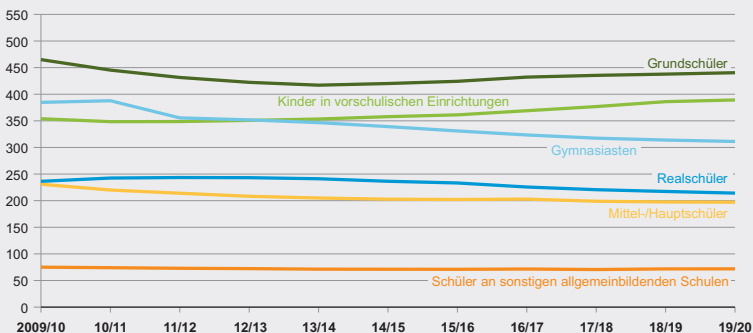
3 Bis einschl. 2002 Angaben zum Stand 15. Oktober; einschl. Berufsschulen zur sonderpädagogischen Förderung.

4 Im Wintersemester; einschl. Doppeleinschreibungen. WS 2019/20 vorläufige Ergebnisse.

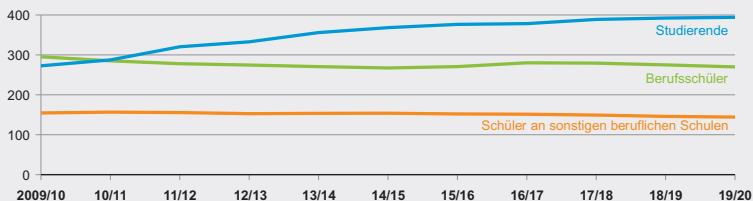
5 Werte des Jahres 2018.

Rechtspflege		Einheit	2000	2010	2019
Rechtskräftig Verurteilte insgesamt		Anzahl	145 903	125 229	121 250
davon Erwachsene		Anzahl	120 749	102 980	106 517
Heranwachsende		Anzahl	15 529	12 831	9 480
Jugendliche		Anzahl	9 625	9 418	5 253
davon wegen Straftaten im Straßenverkehr		Anzahl	43 798	29 801	29 677
außerhalb des Straßenverkehrs		Anzahl	102 105	95 428	91 573

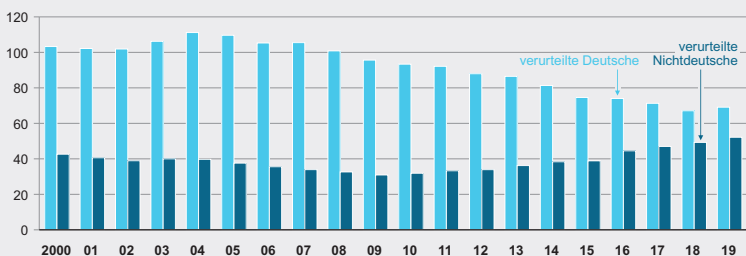
Kinder in vorschulischen Einrichtungen und Schüler seit 2009/10 in Tausend



Schüler an beruflichen Schulen und Studierende seit 2009/10 in Tausend



Verurteilte seit 2000 in Tausend



Erwerbstätigkeit	Einheit	2000	2010	2019
Erwerbstätige ¹ insgesamt	1 000	5 879	6 358	7 076
männlich	1 000	3 308	3 452	3 783
weiblich	1 000	2 571	2 906	3 293
davon im Alter von				
unter 25 Jahren	%	12,7	11,8	10,2
25 bis unter 40 Jahren	%	39,7	31,0	31,2
40 bis unter 65 Jahren	%	46,2	55,0	55,4
65 Jahren oder mehr	%	1,4	2,2	3,2
nach der Stellung im Beruf				
Selbständige	1 000	682	769	693
mithelfende Familienangehörige	1 000	100	72	30
abhängig Beschäftigte	1 000	5 097	5 518	6 353
Erwerbsquote ²				
insgesamt	%	50,9	53,1	56,0
männlich	%	58,5	58,8	60,3
weiblich	%	43,7	47,7	51,7
Beschäftigte ausländische Arbeitnehmer ³	1 000	344	363	879
Arbeitslose ⁴	Anzahl	339 537	299 448	211 965
Arbeitslosenquote ^{4,5}	%	6,3	4,5	2,8
Gemeldete Stellen ⁴	Anzahl	89 588	50 333	125 827
Kurzarbeiter ⁴	Anzahl	7 146	89 750	25 726

1 Ergebnisse des Mikrozensus.

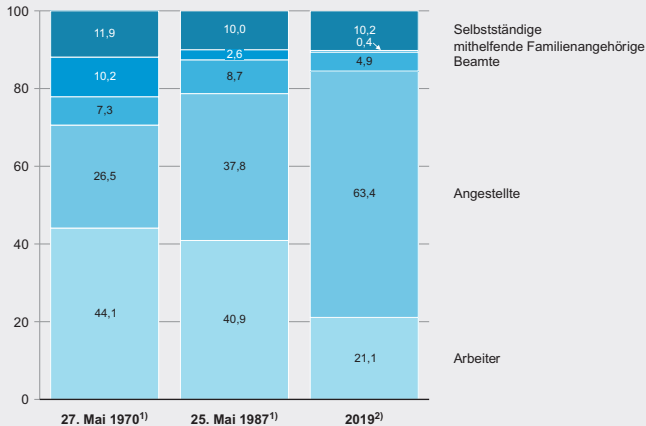
2 Anteil aller Erwerbspersonen an der Gesamtbevölkerung.

3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30. Juni.

4 Jeweils Jahresdurchschnitt.

5 Arbeitslose in Prozent der abhängigen, zivilen Erwerbspersonen bzw. ab 2003 in Prozent aller zivilen Erwerbspersonen.

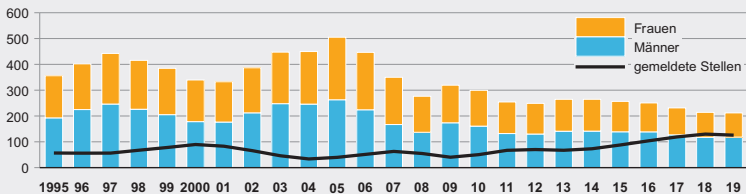
Erwerbstätige 1970, 1987 und 2019 nach Stellung im Beruf in Prozent



1) Volkszählung.

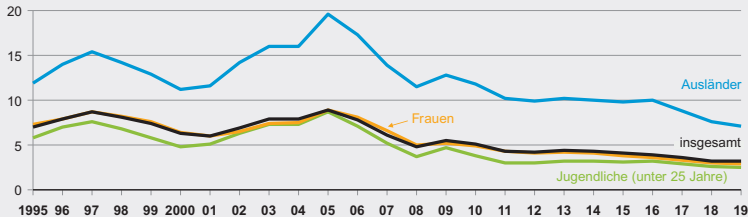
2) Mikrozensus, Erwerbstätige ohne Auszubildende.

Arbeitslose und gemeldete Stellen seit 1995* in Tausend



* Jahresdurchschnitte.

Arbeitslosenquote seit 1995* in Prozent



* Jahresdurchschnitte; Arbeitslose in Prozent der abhängigen zivilen Erwerbspersonen insgesamt bzw. in Prozent der jeweiligen Teilmasse an abhängigen zivilen Erwerbspersonen.

Land- und Forstwirtschaft	Einheit	2000	2010	2019
Landwirtschaftliche Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF) von mindestens 2 ha; ab 2010: alle Betriebe	Anzahl	149 057 ¹	97 735	86 080
darunter mit einer LF von				
2 bis unter 5 ha/ seit 2010 unter 5 ha	Anzahl	23 112	4 035	2 990
5 bis unter 10 ha	Anzahl	29 684	17 435	16 240
10 bis unter 20 ha	Anzahl	38 317	27 334	22 280
20 bis unter 50 ha	Anzahl	44 918	30 968	25 350
50 bis unter 100 ha	Anzahl	11 050	13 906	13 740
100 ha oder mehr	Anzahl	1 976	4 057	5 490
Landwirtschaftlich genutzte Fläche insgesamt	1 000 ha	3 279	3 137	3 105
darunter Dauergrünland	1 000 ha	1 169	1 071	1 079
Ackerland	1 000 ha	2 092	2 052	2 012
darunter Getreidefläche	1 000 ha	1 216	1 168	1 085
Getreideernte (mit Körnermais und Corn-Cob-Mix)	1 000 t	7 667	7 274	7 857
Kartoffelernte	1 000 t	2 417	1 648	1 673
Zuckerrübenenernte	1 000 t	5 183	4 253	5 590
Gemüseernte	1 000 t	373	487	637
Obsternte im Marktobstanbau (nur Baumobst)	1 000 t	49	38	49
Weinmosternte	1 000 hl	480	354	343
Bestand (3. Mai 2000, 1. März 2010, 3. November 2019) an Rindern	1 000	3 977	3 356	3 013
dar. Milchkühe	1 000	1 416	1 244	1 128
Schweinen	1 000	3 731	3 654	3 062
Schafen	1 000	479	388	262
Kuhmilcherzeugung ²	1 000 t	7 650	7 759	8 386
Schlachtmenge insgesamt ³	1 000 t	868	847	781
darunter Rindfleisch (ohne Kalbfleisch)	1 000 t	366	314	324
Schweinefleisch	1 000 t	493	528	454
Geflügelfleisch ⁴	1 000 t	63	138	198
Konsumeierherzeugung ⁵	Mill. Stück	921	844	1 050

1 Angabe von 1999.

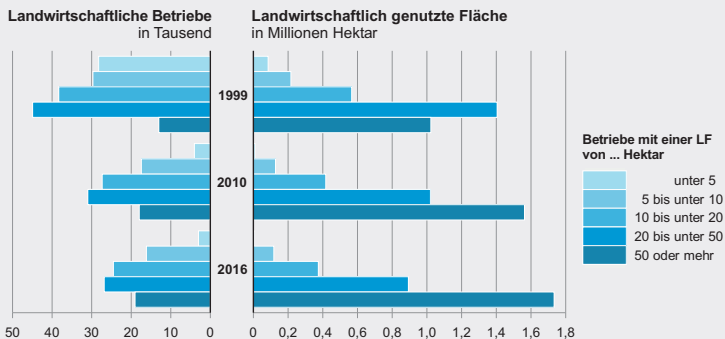
2 Ab 2010 Zahlen der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung. 2010 Kuh-, Ziegen-, Schaf- und Büffelmilch.

3 Fleischgewinnung aus gewerblicher Schlachtung (ohne Geflügelfleisch) von Tieren in- und ausländischer Herkunft.

4 Ab 2010 Zahlen des Statistischen Bundesamts; alle Geflügelschlachtereien mit Zulassung gemäß EG-Hygiene-recht. Bis 2009 Geflügelschlachtereien mit einer Schlachtkapazität von monatlich mindestens 2 000 Tieren.

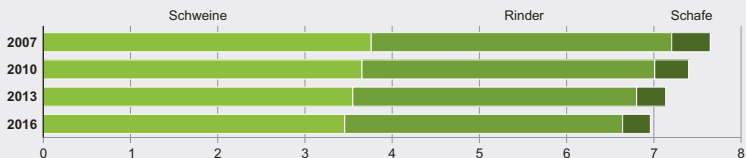
5 In Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen ohne Geflügelzucht und -vermehrung.

Struktur der landwirtschaftlichen Betriebe 1999, 2010* und 2016* nach Größenklassen der landwirtschaftlich genutzten Fläche (LF)



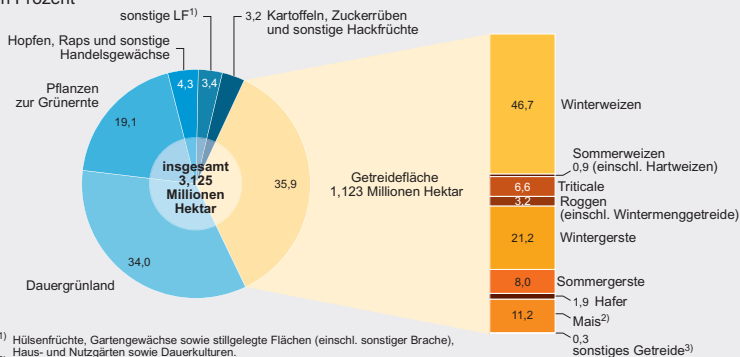
* ab 2010 werden landwirtschaftliche Betriebe nur noch ab 5 ha LF oder ab anderen im Agrarstatistikgesetz festgelegten Mindesteinheiten (z. B. ab 0,30 ha Sonderkulturen) erfasst.

Viehbestand* 2007, 2010, 2013 und 2016 in Millionen Tiere



* 2007 am 3. Mai; ab 2010 am 1. März.

Landwirtschaftlich genutzte Fläche (LF) 2016 in Prozent



¹⁾ Hülsenfrüchte, Gartengewächse sowie stillgelegte Flächen (einschl. sonstiger Brache), Haus- und Nutzgärten sowie Dauerkulturen.

²⁾ Körnermais (einschl. Corn-Cob-Mix); Silomais bei Futterpflanzen.

³⁾ Sommermengengetreide und anderes Getreide zur Körnergewinnung.

Die Schaubilder basieren auf Daten von Vollerhebungen und daher ist das aktuellste verfügbare Jahr 2016.

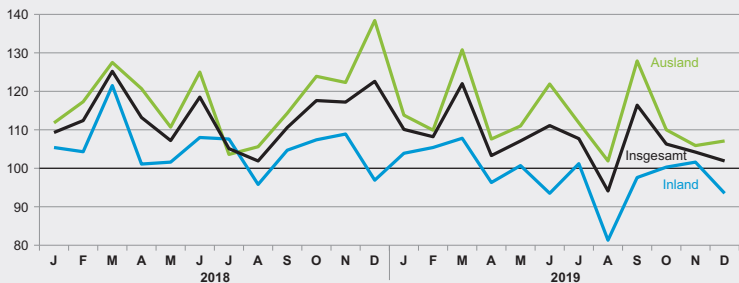
Produzierendes Gewerbe	Einheit	2000	2010	2019
Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden¹				
Betriebe	Anzahl	8 057	7 134	7 621
Beschäftigte insgesamt	Anzahl	1 207 466	1 138 089	1 329 466
darunter				
Vorleistungsgüterproduzenten	Anzahl	x	395 391	472 876
Investitionsgüterproduzenten	Anzahl	x	517 761	615 573
Gebrauchsgüterproduzenten	Anzahl	x	41 955	43 065
Verbrauchsgüterproduzenten	Anzahl	x	181 099	195 976
Bruttoentgelte	Mill. €	43 038	48 083	71 691
Umsatz insgesamt (ohne Umsatzsteuer)	Mill. €	246 619	309 984	381 868
darunter				
Vorleistungsgüterproduzenten	Mill. €	x	84 336	105 534
Investitionsgüterproduzenten	Mill. €	x	170 458	216 644
Gebrauchsgüterproduzenten	Mill. €	x	•	•
Verbrauchsgüterproduzenten	Mill. €	x	36 130	43 370
darunter Auslandsumsatz	%	40,3	51,4	54,3
Bauhauptgewerbe (alle Betriebe)				
Betriebe Ende Juni	Anzahl	15 408	13 446	13 414
Tätige Personen Ende Juni	Anzahl	180 788	128 541	165 128
Geleistete Arbeitsstunden im Juni	1 000	18 868	14 519	16 256
Entgelte im Juni	Mill. €	395	306	499
Baugewerblicher Umsatz im Vorjahr (ohne Umsatzsteuer)	Mill. €	17 475	15 491	25 290
Energiewirtschaft				
Endenergieverbrauch insgesamt	TJ	1 371 207	1 404 879	1 423 502 ²
davon Verbrauch von				
Kohlen	TJ	24 852	16 807	16 527 ²
Mineralölprodukten	TJ	732 527	618 889	626 265 ²
Gasen	TJ	279 478	300 011	287 994 ²
Strom	TJ	260 382	296 338	278 786 ²
sonstigen Energieträgern	TJ	73 966	172 833	213 931 ²

¹ Betriebe des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes (einschl. produzierendes Handwerk) von Unternehmen mit 20 oder mehr Beschäftigten. Für Betriebe, Beschäftigte jeweils Monatsdurchschnitt. Ab 2007 Stand September. Ab 2009 nach der WZ 2008.

² Werte des Jahres 2017.

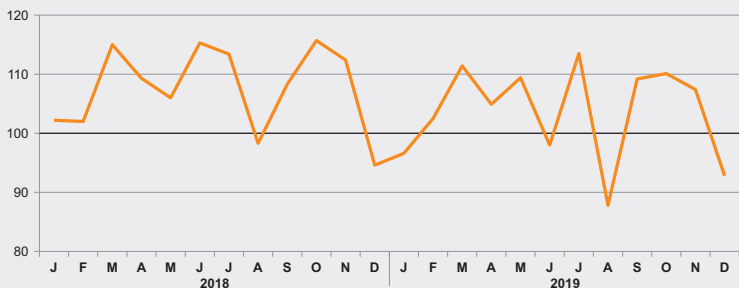
Auftragseingang des Verarbeitenden Gewerbes 2018 und 2019

Volumenindex, 2015 = 100



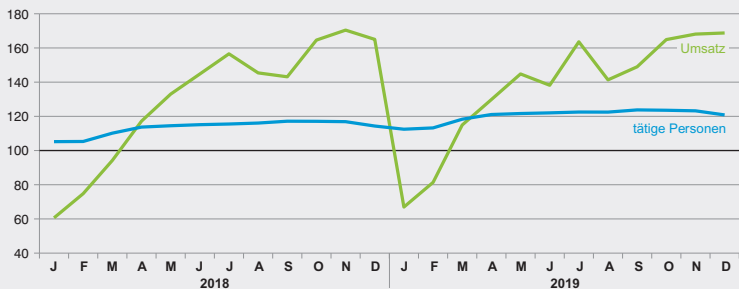
Produktion des Verarbeitenden Gewerbes, Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden 2018 und 2019

Index kalendermonatlich, 2015 = 100



Umsatz* und tätige Personen im Bauhauptgewerbe 2018 und 2019

Monatsdurchschnitt, 2015 = 100



* Baugewerblicher Umsatz; ohne Umsatzsteuer.

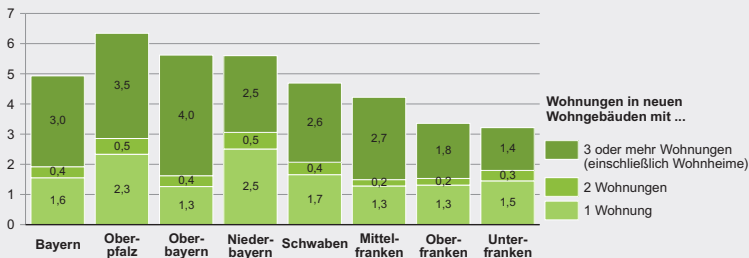
Bautätigkeit und Wohnungswesen	Einheit	2000	2010	2019
Fertiggestellte Wohngebäude (Neuerrichtungen) ¹	Anzahl	38 190	17 392	23 875
davon mit einer Wohnung	Anzahl	29 792	14 518	18 682
zwei Wohnungen	Anzahl	5 177	1 520	2 175
drei oder mehr Wohnungen ¹	Anzahl	3 211	1 354	3 018
Fertiggestellte Wohnungen insgesamt	Anzahl	74 366	33 137	59 779
davon mit 1 oder 2 Wohnräumen	Anzahl	6 035	3 979	15 526
3 oder 4 Wohnräumen	Anzahl	24 062	9 987	21 823
5 oder mehr Wohnräumen	Anzahl	44 269	19 171	22 430
Bestand an Wohngebäuden am 31. Dezember ²	Anzahl	2 687 868	2 934 602	3 087 722
Bestand an Wohnungen am 31. Dezember ³	Anzahl	5 577 859	6 027 400	6 487 618
davon mit 1 oder 2 Wohnräumen	Anzahl	527 518	562 588	894 873
3 oder 4 Wohnräumen	Anzahl	2 484 597	2 616 670	2 671 610
5 oder mehr Wohnräumen	Anzahl	2 565 744	2 848 142	2 921 135

1 Einschl. Wohnheime.

2 2019 einschl. Wohnheime.

3 2019 einschl. Wohnungen in Wohnheimen.

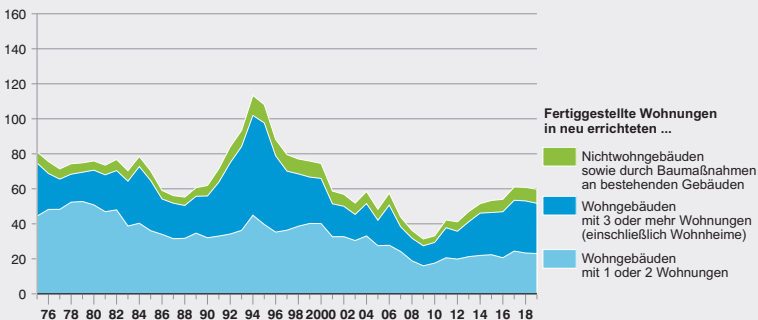
Genehmigte Wohnungen* in den Regierungsbezirken 2019 je 1 000 Einwohner**



* Einschließlich Wohnungen im Genehmigungsverfahren.

** Einwohner am 31. Dezember 2019, Basis: Zensus 2011.

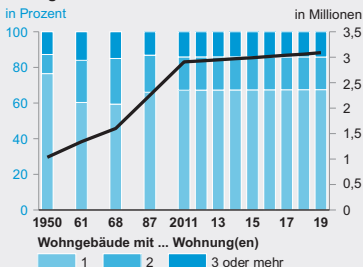
Fertiggestellte Wohnungen* seit 1975 in Tausend



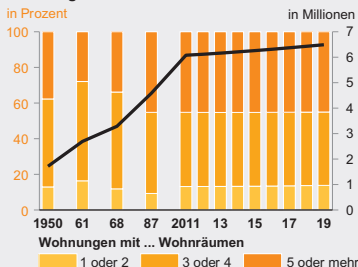
* Einschließlich Wohnungen im Genehmigungsverfahren.

Bestand* an Wohngebäuden und Wohnungen seit 1950

Wohngebäude



Wohnungen



* Ergebnisse der GWZ von 1950, 1961, 1968 sowie vom 25. Mai 1987. Ab einschließlich 2011 Bestandsfortschreibung auf Basis der endgültigen Ergebnisse der Gebäude- und Wohnungszählung (GWZ) 2011.

Handel und Gastgewerbe	Einheit	2000	2010	2019
Außenhandel (für 2019 vorläufige Ergebnisse)				
Ausfuhr insgesamt ¹	Mill. €	92 878	144 011	189 916
davon Güter der Ernährungswirtschaft	Mill. €	4 712	7 044	9 711
Güter der gewerblichen Wirtschaft	Mill. €	88 166	135 008	176 187
davon Rohstoffe	Mill. €	714	904	858
Halbwaren	Mill. €	3 245	6 307	7 137
Fertigwaren	Mill. €	84 207	127 798	168 192
davon Europa	Mill. €	64 010	94 268	122 427
darunter EU-Länder ²	Mill. €	48 709	81 603	108 516
Afrika	Mill. €	1 531	2 817	2 890
Amerika	Mill. €	15 517	18 474	27 429
Asien	Mill. €	11 070	26 988	35 458
Australien und Ozeanien	Mill. €	718	1 437	1 683
Verschiedenes ³	Mill. €	•	27	28
Einfuhr insgesamt ¹	Mill. €	85 034	129 429	189 965
davon Güter der Ernährungswirtschaft	Mill. €	4 366	7 096	10 004
Güter der gewerblichen Wirtschaft	Mill. €	80 668	117 070	169 629
davon Rohstoffe	Mill. €	5 056	14 677	13 938
Halbwaren	Mill. €	5 397	5 474	6 430
Fertigwaren	Mill. €	70 216	96 919	149 261
davon Europa	Mill. €	55 229	86 021	132 753
darunter EU-Länder ²	Mill. €	36 765	72 393	116 295
Afrika	Mill. €	3 341	3 886	4 770
Amerika	Mill. €	9 695	10 540	13 468
Asien	Mill. €	16 642	28 764	38 615
Australien und Ozeanien	Mill. €	118	219	197
Verschiedenes ³	Mill. €	•	0	161
Fremdenverkehr⁴				
Angebote Betten in Beherbergungs- betrieben	Anzahl	557 465	559 833	579 427
Gästeankünfte	1 000	23 827	28 289	40 011
darunter von Auslandsgästen	1 000	4 844	6 496	10 070
Gästeübernachtungen	1 000	78 178	77 877	100 911
darunter von Auslandsgästen	1 000	10 167	13 472	20 899

1 Einschl. Rückwaren, Ersatzlieferungen etc.

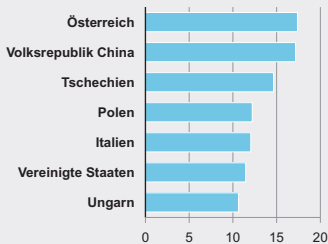
2 Zahl der EU-Mitgliedstaaten insgesamt zum jeweiligen Stand: 2000: 15, 2010: 27, 2019: 28.

3 Schiffs- und Flugzeugbedarf, nicht ermittelte Länder etc.

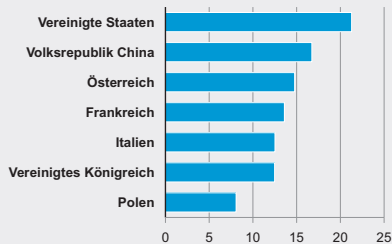
4 Ergebnisse für Beherbergungsstätten mit 9 oder mehr Gästebetten und für Campingplätze mit 3 oder mehr Stellplätzen, ab dem Jahr 2012 mit 10 oder mehr Gästebetten bzw. Stellplätzen; im Jahr 2000 Campingplätze nachkorrigiert. Angebotene Betten zum Stand 30. Juni (Betten ohne Campingplätze).

Ein- und Ausfuhr* 2019 nach wichtigen Ländern in Milliarden Euro

Einfuhr nach Ursprungsländern
Anteil an der gesamten Einfuhr: 50,3 %

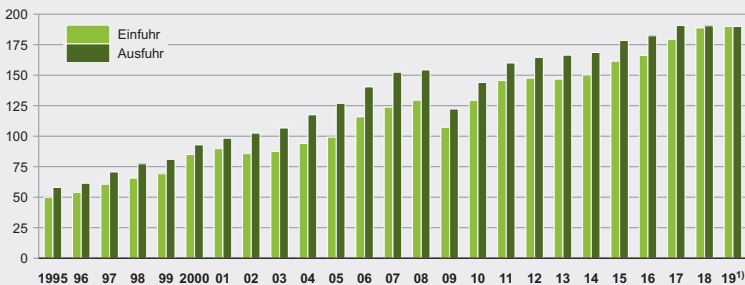


Ausfuhr nach Bestimmungsländern
Anteil an der gesamten Ausfuhr: 52,4 %



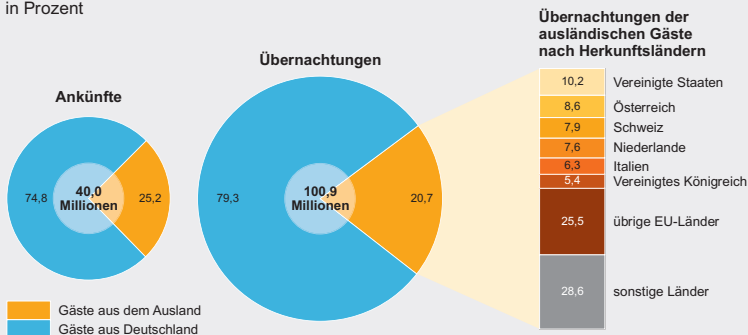
* Vorläufige Ergebnisse.

Entwicklung des Außenhandels seit 1995 in Milliarden Euro



¹⁾ Vorläufige Ergebnisse.

Gästeankünfte und -übernachtungen in Beherbergungsbetrieben und auf Campingplätzen* 2019 nach dem Herkunftsland der Gäste in Prozent



* Beherbergungsbetriebe mit zehn oder mehr Gästebetten (einschl. Campingplätze mit zehn oder mehr Stellplätzen).

Verkehr	Einheit	2000	2010	2019
Straßenverkehr				
Bestand an Kraftfahrzeugen am 1. Januar ¹	1 000	8 516	8 630	10 328
dar. Personen- und Kombinationskraftwagen ²	1 000	6 774	6 863	8 097
auf 1 000 Einwohner	Anzahl	556	549	617
Krafträder insgesamt ³	1 000	651	754	962
Zulassung fabrikneuer Kraftfahrzeuge	Anzahl	636 171	633 191	864 917
dar. Personen- und Kombinationskraftwagen ²	Anzahl	531 331	544 668	732 774
Straßenverkehrsunfälle insgesamt	Anzahl	336 139	356 866	416 611
davon mit nur Sachschaden	Anzahl	273 023	305 897	364 869
Personenschaden	Anzahl	63 116	50 969	51 742
dabei Getötete	Anzahl	1 450	697	541
Verletzte	Anzahl	87 004	67 667	67 079

Luftverkehr				
Fluggäste (Ankunft und Abgang)	1 000	25 922	39 479	53 698
Frachtaufkommen (ab 2010 einschl. Post)	t	143 801	294 525	355 310

Eisenbahnverkehr				
Güterempfang	1 000 t	26 524	27 819	30 257
Güterversand	1 000 t	19 699	24 555	25 448

Binnenschifffahrt				
Güterempfang	1 000 t	7 812	5 376	4 730
Güterversand	1 000 t	5 019	3 603	3 475

1 2019: Stand 1. Januar des Folgejahres. Ab 2008 nur noch angemeldete Fahrzeuge; ohne vorübergehende Stilllegungen/Außerbetriebsetzungen.

2 Personenkraftwagen und sonstige „M1-Fahrzeuge“.

3 Einschl. Leichtkrafträder.

Geld und Kredit	Einheit	2000	2010	2019
Spareinlagen bei Kreditinstituten am 31. Dezember ⁴	Mill. €	104 112	122 601	115 741
bei Bausparkassen am 31. Dezember	Mill. €	19 230	27 420	17 661
Kredite an Nichtbanken am 31. Dezember ⁴	Mill. €	518 913	524 552	588 182
Gewerbeanzeigen⁵				
Ameldungen	Anzahl	124 351	150 264	113 606
darunter Neugründungen ⁶	Anzahl	94 523	122 834	89 347
Abmeldungen	Anzahl	104 628	117 107	100 333
darunter vollständige Aufgabe	Anzahl	68 755	87 335	76 468
Unternehmensinsolvenzen insgesamt	Anzahl	3 073	3 837	2 623

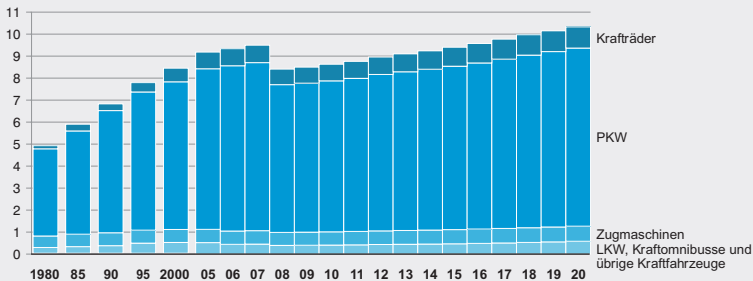
4 Alle im Bereich der Deutschen Bundesbank in Bayern tätigen Niederlassungen, ohne Postbank und Deutsche Bundesbank. Ab 1999 ohne Treuhandkredite und ohne Kredite an Bausparkassen, aber einschl. Kredite der Bausparkassen und Nichtbanken.

5 Ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe.

6 Bis einschl. 2002 Neuerrichtungen (Neugründungen und Gründungen durch Verschmelzung oder Teilung).

Entwicklung des Kraftfahrzeugbestandes* seit 1980

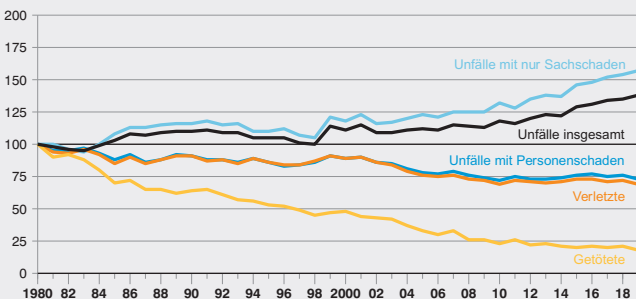
in Millionen



* Ab 2008 nur noch angemeldete Fahrzeuge; ohne vorübergehende Stilllegungen/Außerbetriebsetzungen.

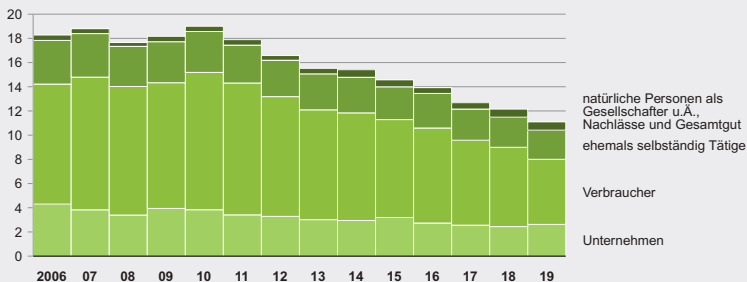
Entwicklung der Straßenverkehrsunfälle seit 1980

1980 $\hat{=}$ 100



Beantragte Insolvenzverfahren* 2006 bis 2019

in Tausend



* Nachweis für ehemals selbständig Tätige erst seit 2002 möglich.

Sozialwesen	Einheit	2000	2010	2019
Gesetzliche Krankenversicherung				
Mitglieder insgesamt ¹	1 000	7 261	7 603	8 658
darunter Pflichtmitglieder	1 000	4 212	4 520	5 231
freiwillige Mitglieder	1 000	1 021	762	1 079
Rentenversicherung²				
Rentenbestand insgesamt ³	1 000	1 851	3 287	3 434
darunter Altersrenten	1 000	1 203	2 352	2 490
Durchschnittlicher Rentenzahlbetrag je Monat für Regelaltersrente männlich	€	721	1 007	1 221
weiblich	€	306	515	735
Arbeitslosenversicherung und -hilfe⁴				
Empfänger ⁵ von Arbeitslosengeld (Jahresdurchschnitt)	Anzahl	187 216	152 624	116 589
Arbeitslosengeld II im Dezember	Anzahl	79 700	463 471	395 354
Ausgaben für Arbeitslosengeld	1 000 €	2 793 202	2 383 225	2 355 456
Arbeitslosenhilfe/-geld ⁶	1 000 €	718 059	1 174 172	1 265 852
Sozialhilfe				
Empfänger von laufende Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen am 31. Dezember ⁷ insgesamt	Anzahl	210 570	9 271	11 108 ⁸
je 1 000 Einwohner	Anzahl	17,0	0,7	0,8 ⁸
Bruttoausgaben insgesamt ⁹	Mill. €	2 705	3 481	4 213 ⁸
darunter für Hilfe zum Lebensunterhalt	Mill. €	818	138	200 ⁸
Reine Ausgaben insgesamt je Einwohner ⁹	€	188	241	277 ⁸
Wohngeld insgesamt¹⁰				
Empfänger am 31. Dezember insgesamt ¹¹	Anzahl	97 601	82 274	45 135 ⁸
darunter Empfänger von Mietzuschuss	Anzahl	91 223	76 444	42 770 ⁸
Kinder und Jugendhilfe				
Aufwand aus öffentlichen Mitteln	1 000 €	1 458 541	3 833 885	7 328 916 ⁸

1 Jahresdurchschnitt, ab 2006 1. Juli.

2 Ergebnisse ab 2003 basieren auf Änderungen des am 1. Januar 1992 in Kraft getretenen Rentenreformgesetzes.

3 Jeweils am Jahresende.

4 Ab 2019 Daten nach Revision.

5 Ab 2019 „Leistungsbeziehende“.

6 Die Arbeitslosenhilfe wurde mit der Einführung der Grundsicherung für Arbeitssuchende 2005 abgelöst.

Ausgewiesen sind nur Zahlen, die von der Bundesagentur erfasst werden.

7 Stichtagszahlen aus (seit 1994) reformierter Sozialhilfestatistik; aufgrund gesetzlicher Änderungen zum Januar 2005 ist ein Vergleich mit den Vorjahren nur bedingt möglich.

8 Werte des Jahres 2018.

9 Die hier ausgewiesenen Angaben beinhalten keine Leistungen an Asylbewerber und geduldete Ausländer.

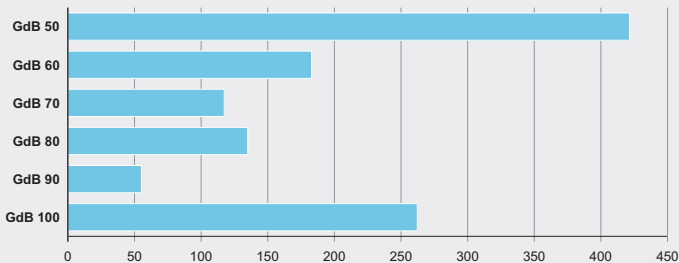
2019 ohne Angaben nach Kapitel 4 SGB XII (Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung).

10 Ab 2005 werden die reinen Wohngeldhaushalte ausgewiesen.

11 Einschl. rückwirkender Bewilligungen.

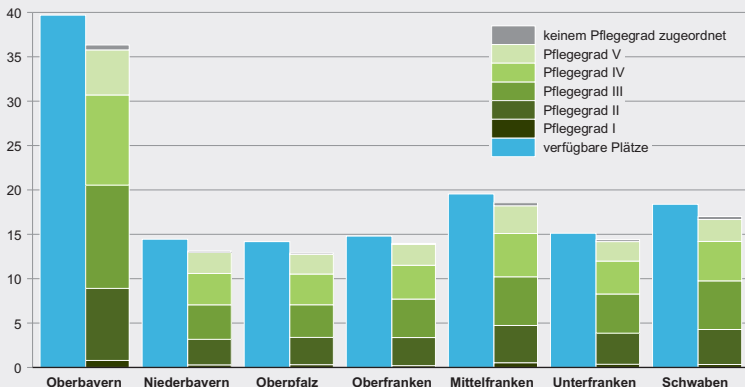
Schwerbehinderte Menschen am 31. Dezember 2019 nach Grad der Behinderung (GdB)

in Tausend

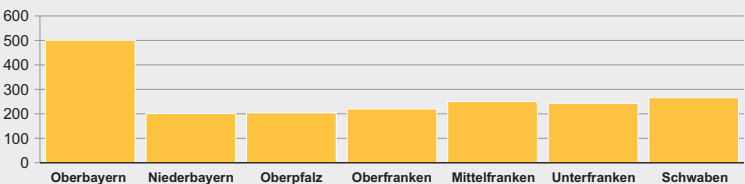


Verfügbare Plätze und Pflegebedürftige in Pflegeheimen am 15. Dezember 2017 nach Regierungsbezirken und Pflegegraden

in Tausend



Anzahl der Pflegeheime



Öffentliche Finanzen	Einheit	2000	2010	2019
Ausgaben der öffentlichen Haushalte insgesamt ¹	Mill. €	49 202	70 818	109 389
darunter Ausgaben des Landes	Mill. €	32 410	45 348	74 154
der Gemeinden/Gv	Mill. €	23 015	34 256	50 361
Steuereinnahmen der öffentlichen Haushalte insgesamt	Mill. €	72 294	•	•
davon Einnahmen des Bundes	Mill. €	36 339	•	•
des Landes	Mill. €	26 628	31 091	52 265
der Gemeinden/Gv	Mill. €	9 327	12 196	20 537
Schulden der öffentlichen Haushalte insgesamt ²	Mill. €	39 211	49 644	29 667
darunter Schulden des Landes	Mill. €	20 303	30 588	13 663
der Gemeinden/Gv	Mill. €	17 241	18 275	14 958
Vollzeitbeschäftigtes Personal ³ von				
Bund ⁴	Anzahl	58 803	44 178	34 410
Land	Anzahl	225 022	194 055	205 395
Gemeinden/Gv ¹	Anzahl	170 465	118 597	134 455

1 Ohne Verbände mit kommunalen Aufgaben.

2 Einschl. Verbände mit kommunalen Aufgaben; ab 2000 ohne rechtlich selbständige Krankenhäuser.

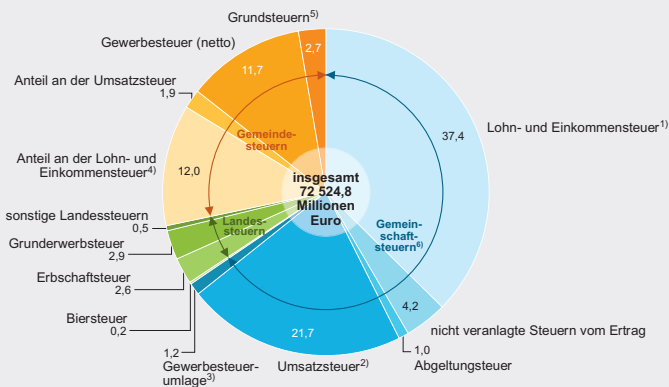
3 2019: Zahlen mit 5er-Rundung.

4 Einschl. Bundeseisenbahnvermögen und Bundesagentur für Arbeit; ohne Bundesbahn und -post; ohne Soldaten; 2019: einschl. Körperschaften, Anstalten (ohne Bundesagentur für Arbeit und Sozialversicherungsträger).

Löhne und Gehälter (Verdienste)	Einheit	2000	2010	2019
Produzierendes Gewerbe, Dienstleistungsbereich				
Durchschnittlicher Bruttostundenverdienst ⁵ der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer insgesamt	€	•	19,83	24,75
männlich	€	•	21,03	25,98
weiblich	€	•	16,73	21,67
Durchschnittlicher Bruttomonatverdienst ⁵ der vollzeitbeschäftigten Arbeitnehmer insgesamt	€	•	3 340	4 203
männlich	€	•	3 547	4 420
weiblich	€	•	2 809	3 665

5 Ohne Sonderzahlungen.

Steuereinnahmen von Staat und Kommunen 2019 in Prozent der Steuereinnahmen insgesamt



1) Einschließlich Körperschaftsteuer.

2) Einschließlich Einfuhrumsatzsteuer.

3) Einschließlich erhöhte Gewerbesteuerumlage.

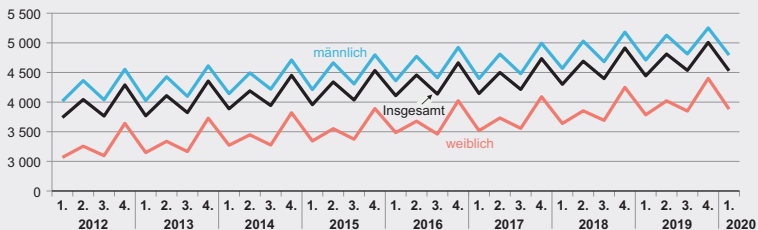
4) Einschließlich Abgeltungsteuer.

5) Einschließlich sonstiger Gemeindesteuern.

6) Die Steuereinnahmen des Landes sowie die Gemeinschaftsteuern wurden einer Meldung des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat entnommen.

Durchschnittliche Bruttomonatsverdienste* vollzeitbeschäftigter Arbeitnehmer seit dem 1. Quartal 2012

in Euro



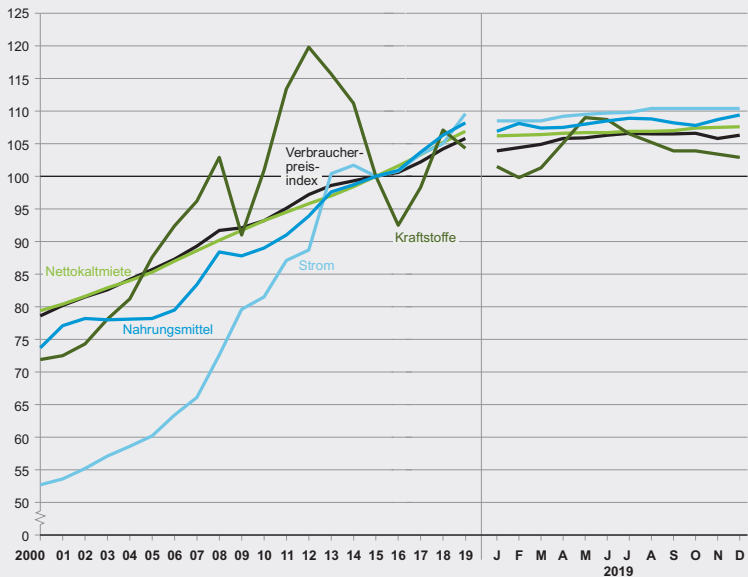
* Einschließlich Sonderzahlungen (z. B. Weihnachtsgeld, zusätzliches Urlaubsgeld).

Preise	Einheit	2000	2010	2019
Verbraucherpreisindex für Bayern (2015 = 100)	%	78,6	93,2	105,8
darunter für Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	%	74,6	89,4	107,5
Wohnungsmiete (einschl. Nebenkosten)	%	80,4	93,8	107,0
Heizöl	%	68,5	111,1	116,6
Kraftstoffe	%	71,9	100,9	104,3
Preisindex für Bauwerke (2015 = 100)				
Wohngebäude	%	77,3	89,5	115,4
Bürogebäude	%	76,0	89,7	115,2
Kaufwerte für Bauland je m ² insgesamt	€	100,44	128,49	211,03
darunter für baureifes Land	€	138,56	223,39	301,75

Verbraucherpreisindex seit 2000

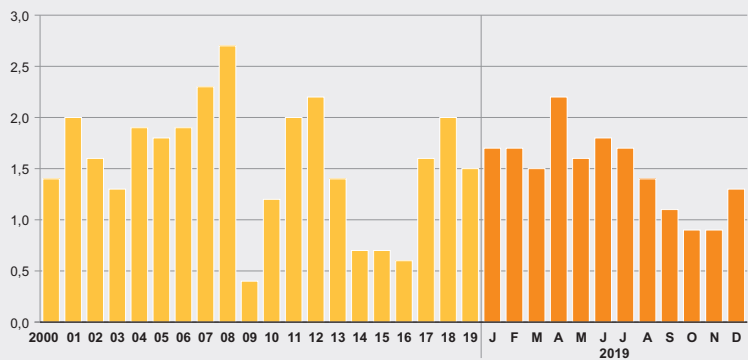
Entwicklung nach ausgewählten Gütergruppen

2015 = 100



Veränderung gegenüber dem Vorjahr bzw. Vorjahresmonat in Prozent

in Prozent

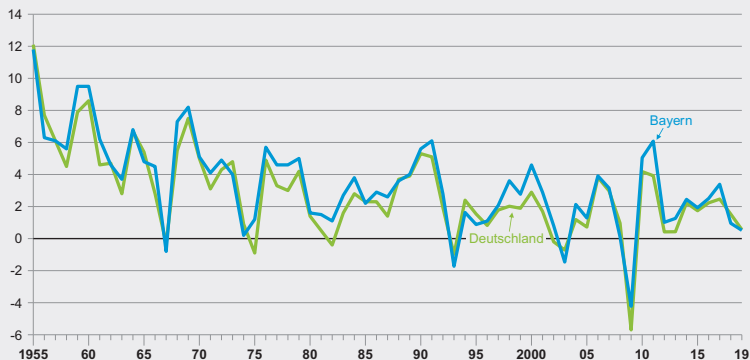


Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen ¹	Einheit	2000	2010	2019
Bruttoinlandsprodukt zu Marktpreisen	Mill. €	357 900	452 128	632 897
Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen	Mill. €	322 726	406 514	569 755
davon ² Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	%	1,3	0,9	0,9
Produzierendes Gewerbe	%	31,7	32,6	32,6
Dienstleistungsbereiche	%	67,0	66,5	66,4
Handel, Verkehr, Gastgewerbe; Information und Kommunikation	%	20,1	19,1	20,6
Finanz-, Versicherungs- und Unternehmensdienstleister; Grundstücks- und Wohnungswesen	%	27,9	28,1	26,7
Öffentliche und sonstige Dienst- leister, Erziehung und Gesundheit	%	19,0	19,3	19,1

1 Alle Zahlenangaben in jeweiligen Preisen.

2 Anteil an Bruttowertschöpfung zu Herstellungspreisen insgesamt in Prozent.

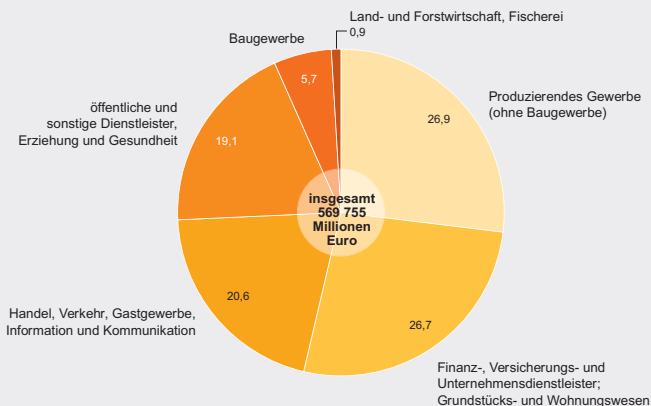
Wachstumsraten des realen Bruttoinlandsprodukts in Bayern und in Deutschland seit 1955* in Prozent



* Die Ergebnisse von 1955 bis 1970, 1971 bis 1991 und 1992 bis 2019 sind wegen konzeptioneller und definitorischer Unterschiede nicht voll miteinander vergleichbar. 1955 bis 1970 in Preisen von 1991, seit 1971 in Preisen des Vorjahres als Kettenindex.

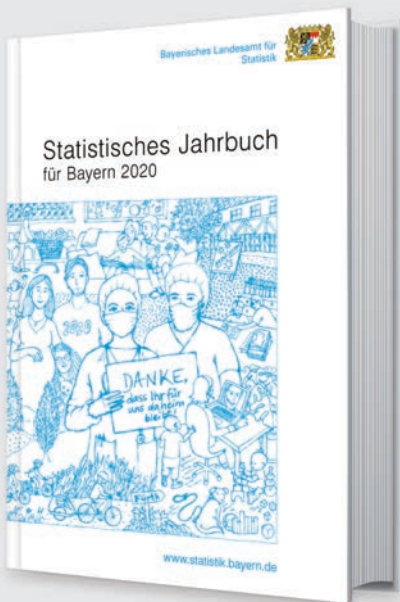
Wirtschaftsstruktur im Jahr 2019

Wertschöpfungsanteil der Wirtschaftsbereiche in Prozent



Bundesrepublik Deutschland mit Ländern und Regierungssitzen





Statistisches Jahrbuch für Bayern 2020

Das Statistische Jahrbuch für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Umfassend und informativ bietet es jährlich die aktuellsten Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern an.

Preise

Buch 39,00 € | DVD (PDF) 12,00 €

Buch+DVD 46,00 € | Datei (PDF) 12,00 €



Das Jahrbuch und alle anderen Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter

www.statistik.bayern.de/produkte

